



Fortbildungs-Akademie Reckenberg-Ems gGmbH

Die FARE gGmbH wurde Mitte 2004 als Tochter der VHS Reckenberg-Ems gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der beruflichen Fort- und Weiterbildung. Sie fungiert auch als Kooperationspartner von Schulen in Rheda-Wiedenbrück, Herzebrock-Clarholz, Langenberg und Gütersloh.

Kontakt:



Uta Kratzsch
Koordination Sek. I
Fon 05242 90 30-504
uta.kratzsch@fare-ggmbh.de

Berufsbildungszentrum
im Seidensticker Gewerbepark Rheda
Bosfelder Weg 7
33378 Rheda-Wiedenbrück



Ganztägig lernen

Ansprechpartner vor Ort:



Ingo Jakoby
Fon 05242 9 85 91 10
ingo.jakoby@gesamtschule-rh-wd.de

Sekretariat
Fon 05242 9 85 91 10
sekretariat@gesamtschule-rh-wd.de

Weiterbildung geht zur Schule

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Fortbildungs-Akademie
Reckenberg-Ems gGmbH

Kirchplatz 2
33378 Rheda-Wiedenbrück
Fon 05242 90 30-0
Fax 05242 90 30-130

briefkasten@fare-ggmbh.de
www.fare-ggmbh.de



in der Sekundarstufe I

an der städt. Gesamtschule Rheda-Wiedenbrück

FARE gGmbH.
Die Fortbildungs-Akademie
der VHS Reckenberg-Ems.



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ganztägig lernen in der Sekundarstufe I

Angebote in Kooperation zwischen der Gesamtschule Rheda-Wiedenbrück und der VHS | FARE

Offene Lernzeitbegleitung

Die Gesamtschule bietet jeden Dienstag und Freitag von 13.15 Uhr bis 15.45 Uhr an ihren beiden Standorten Rheda und Wiedenbrück eine Lernzeitbegleitung an. Dieses Angebot ist kostenlos und steht allen Schülerinnen und Schülern offen, die Lernstoff nacharbeiten oder in ruhiger Atmosphäre lernen möchten. Eine pädagogische Mitarbeiterin der FARE gGmbH begleitet die Kinder in dieser Zeit und bietet ihnen bei Bedarf Unterstützung an. Eine verbindliche Anmeldung ist möglich.



Weiterbildung geht zur Schule

Die VHS Reckenberg-Ems hat aus dem ESF-geförderten Landesprojekt „Weiterbildung geht zur Schule“ Mittel akquirieren können, die es Schülerinnen und Schülern ab Jahrgang 8 ermöglichen, an folgenden Kursen teilnehmen zu können:

- Berufsorientierung im MINT-Bereich
- Fit in die Ausbildung
- Vermittlung von Kompetenzen für den beruflichen Werdegang
- Mathematik sicher in der Ausbildung beherrschen

Angebote im Berufsbildungszentrum



Haushaltspass

Zur ersten Berufsorientierung gehört der Erwerb des Haushaltspasses. Alle Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe durchlaufen an einem Tag einen Parcours von mehreren Stationen, an denen sie praktische Aufgaben, die ihnen im Haushalt begegnen, erfüllen sollen. Begleitet werden sie durch Fachpersonal der FARE und Eltern.

Technik-AGs

Mit der Möglichkeit, ab der 7. Jahrgangsstufe eine Technik-AG zu wählen, sollen die Schülerinnen und Schüler für MINT-Berufe begeistert werden. Die Holz- und Metall-AG werden in den Werkstätten des Berufsbildungszentrums mit dem CNC-TechnologieCentrum der VHS | FARE durchgeführt. Dort lernen die Schüler und Schülerinnen typische handwerkliche und technische Tätigkeiten kennen und fertigen unter Anleitung der Meister kleine Werkstücke. Auch wird eine AG zum Beruf Maler angeboten.



Skulpturen-AG

In der Skulpturen-AG können die Schülerinnen und Schüler ihr künstlerisches und handwerkliches Geschick erproben. Sie lernen die grundsätzlichen Prinzipien der Anfertigung einer Skulptur kennen und erschaffen aus Materialien wie z. B. Ton, Ytong-Stein, Pappmaché oder Holz Kunstwerke.



Potenzialanalyse

In der 8. Jahrgangsstufe durchlaufen alle Schülerinnen und Schüler im Rahmen von KAOA (Kein Abschluß ohne Anschluss) die eintägige Potenzialanalyse in unserem Haus. Dabei kommen anerkannte Testverfahren wie „hamet P“ und „geva-test“ zum Einsatz. Sie liefert den Schülerinnen und Schülern eine fundierte Selbst- und Fremdeinschätzung von personalen, sozialen und fachlichen Potenzialen. Auch können die anschließenden Berufsfelderkundungstage in den Werkstätten vor Ort durchgeführt werden.